PRESSEMITTEILUNG **Nr. 524** **Datum 14.10.2026**

Rommerskirchen setzt auf moderne LED-Technik: Geld sparen, die Umwelt schützen

Rommerskirchen. Die Gemeinde Rommerskirchen setzt die Modernisierung ihrer Straßenbeleuchtung konsequent fort. Ab dem 1. November sollen im zweiten Bauabschnitt zahlreiche weitere Straßenlaternen auf moderne und energiesparende LED-Technik umgerüstet werden. Die Arbeiten sind bis zum 1. März des kommenden Jahres vorgesehen.

Nachdem der Rat der Gemeinde Rommerskirchen am 17. September die Vergabe der Arbeiten an „Elektro Dicken“ beschlossen hat, können nun die nächsten Schritte zur Umsetzung erfolgen.

Bürgermeister Dr. Martin Mertens begrüßt den weiteren Fortschritt bei der Modernisierung der kommunalen Infrastruktur: „Klimaschutz und wirtschaftliche Vernunft gehören für mich zusammen. Mit der Umrüstung unserer Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik senken wir dauerhaft den Stromverbrauch und damit auch die laufenden Kosten für unsere Gemeinde. Dass sich diese Investition bereits nach rund sechs Jahren rechnet, zeigt, wie sinnvoll diese Modernisierung ist.“

Die Maßnahme wird mit einer Förderquote von 40 Prozent unterstützt. Damit erhält die Gemeinde eine erhebliche finanzielle Unterstützung für die Investition in eine zukunftsfähige und energieeffiziente Straßenbeleuchtung.

Die Umrüstung umfasst zahlreiche Straßen in unterschiedlichen Ortsteilen, darunter Rommerskirchen, Eckum, Butzheim, Vanikum, Nettesheim, Frixheim und weitere Ortschaften. Eine detaillierte Aufstellung der vorgesehenen Standorte wurde im Ratsinformationssystem der Gemeinde veröffentlicht.

Moderne LED-Leuchten zeichnen sich insbesondere durch ihren deutlich geringeren Stromverbrauch und ihre lange Lebensdauer aus. Dadurch lassen sich nicht nur Energiekosten, sondern langfristig auch Wartungsaufwendungen reduzieren. Zugleich leistet die Umstellung einen Beitrag zur Verringerung des CO_2-Ausstoßes. „Gerade in Zeiten angespannter kommunaler Haushalte müssen wir genau darauf achten, wo wir dauerhaft Kosten reduzieren können. Die Straßenbeleuchtung ist dafür ein hervorragendes Beispiel. Wir investieren heute in moderne Technik und profitieren über viele Jahre von geringeren Betriebskosten. Gleichzeitig leisten wir einen konkreten Beitrag zum Klimaschutz – direkt vor unserer Haustür“, betont Bürgermeister Mertens.

Gemeinde Rommerskirchen - Presseamt
Bahnstr.51, 41569 Rommerskirchen
Ihr Ansprechpartner: Gerd Müller **Tel.:** 02183/800-9011 **FAX:** 02183/800-2700
Mail: gerd.mueller@rommerskirchen.de

Für den Bürgermeister ist die Umrüstung zugleich ein weiterer Baustein bei der kontinuierlichen Modernisierung der Gemeinde: „Mir ist wichtig, dass wir unsere Infrastruktur nicht nur erhalten, sondern Schritt für Schritt zukunftsfähig aufstellen. Das gilt für unsere Schulen und Straßen ebenso wie für die Straßenbeleuchtung. Mit der LED-Umrüstung zeigen wir, dass sich ökologisch verantwortungsvolles Handeln und ein sparsamer Umgang mit Steuergeldern hervorragend miteinander verbinden lassen.“

Mit dem bevorstehenden Start des zweiten Bauabschnitts setzt die Gemeinde Rommerskirchen ihren eingeschlagenen Weg fort. Die Arbeiten sollen nach derzeitiger Planung (auch witterungsabhängig) bis Anfang März abgeschlossen werden.

Gemeinde Rommerskirchen - Presseamt
Bahnstr.51, 41569 Rommerskirchen
Ihr Ansprechpartner: Gerd Müller **Tel.:** 02183/800-9011 **FAX:** 02183/800-2700
Mail: gerd.mueller@rommerskirchen.de